

Orte des Holocaust in Polen Raum – Materialität – Erinnerung

18.09.-24.09.2023

Bus-Rundreise durch Polen

Die globale Erinnerung an den Holocaust ist in den vergangenen zwei Jahrzehnten tiefgreifenden Wandlungen unterlegen. Dies lässt sich nicht zuletzt an den Gedenkstätten für die Opfer der deutschen Massenverbrechen und deren Gestaltung ablesen. In der Exkursion besuchen wir die zentralen Orte des Holocaust in Polen: Die ehemaligen nationalsozialistischen Konzentrations- und Vernichtungslagerkomplexe Auschwitz und Lublin-Majdanek sowie die einstigen Standorte der Vernichtungszentren der sog. „Aktion Reinhardt“ (Belzec, Sobibor und Treblinka), wo während des Zweiten Weltkrieges die systematische Ermordung der Jüdinnen*Juden des Generalgouvernements im deutsch besetzten Polen stattfand. Die dortigen Gedenkstätten sind in den vergangenen Jahren vielfältigen Transformationen unterworfen gewesen.

Archäologische Forschungen und Befunde, aber auch eine raumfokussierte Geschichtswissenschaft („spatial turn“) spielen hierbei eine immer größere Rolle. Fragen nach den spezifischen räumlichen Strukturen der Verbrechenorte, materiellen Überresten oder der Lage von Massengräbern sind aber nicht nur für die wissenschaftliche Auseinandersetzung zentral. Sie sind auch Teile von Erinnerungsdiskursen, in deren Spannungsfeld der konservatorische, gestalterische und politische Umgang mit ehemaligen NS-Orten ausgehandelt wird. Diesem Spannungsfeld von Orten, Materialität und Erinnerung widmen wir uns auf unserer Reise, auf der wir einen speziellen Fokus auf die Entstehungsgeschichten der verschiedenen Gedenkstätten sowie auf materielle und räumliche Dimensionen von Erinnerung legen.

Veranstaltungsleitung

Dirk Rupnow Historiker, Professor am Institut für Zeitgeschichte und dzt. Dekan der Philosophisch-Historischen Fakultät, Universität Innsbruck (AT)

Barbara Hausmair Archäologin, Ass.-Professorin am Institut für Archäologien, Universität Innsbruck (AT)

Bettina Habsburg-Lothringen Leitungsteam Museumsakademie Joanneum, Graz (AT)

Programm

(Die genauen Zeiten der einzelnen Programmpunkte werden noch bekanntgegeben. Geringfügige Änderungen im Programm vorbehalten.)

Montag, 18. September: Wien

07.30 - 08.00 **Treffen und Begrüßung**
Barbara Hausmair, Dirk Rupnow & Bettina Habsburg-Lothringen

08.00 **Abfahrt Fahrt nach Oświęcim (Auschwitz)**

Auschwitz I und III
Hauptausstellung im Museum Auschwitz I
Österreich-Nationalausstellung im Museum Auschwitz I
Gedenkstein Auschwitz III-Monowitz

Dienstag, 19. September:

Besuch Auschwitz II-Birkenau

Kraków (Krakau)
Rundgang über das Areal des KZ Plaszów

Mittwoch, 20. September

Belzec
Geführte Tour Außenbereich zur Geschichte des Lagers
Museumsbesuch inkl. Präsentation mit Schwerpunkt auf Erinnerungskultur
und Gestaltung der Gedenkstätte

Donnerstag, 21. September

Gedenkstätte Majdanek
Besichtigung Außenbereich, Objektdepot und Restaurierung

Lublin
Stadtrundgang

Museumsakademie

Universalmuseum Joanneum

Freitag, 22. September

Sobibor

Rundgang Areal

Museumsbesuch inkl. Multimediapräsentation zur Archäologie

Samstag, 23. September

Treblinka

Arbeitslager Treblinka I

Areal Treblinka II

Museumsbesuch

Warszawa (Warschau)

Dauerausstellung im Museum Polin

Sonntag, 24. September

08:00 - 17:00

Rückfahrt nach Wien